



Liebe Eltern

Mit grosser Freude sind wir ins neue Schuljahr gestartet.

An der Schule Kirchstrasse entwickeln wir uns stetig weiter – gemeinsam mit unseren Schülerinnen und Schülern. Unser neues Etappenziel ist die Einführung und Förderung der «Gewaltfreien Kommunikation» (GFK) im Schulalltag.

Die Gewaltfreie Kommunikation wurde von Marshall B. Rosenberg entwickelt und ist eine Methode, um achtsam, respektvoll und ehrlich miteinander zu sprechen. Sie hilft dabei, Gefühle und Bedürfnisse zu erkennen und auszudrücken – ohne zu verletzen oder zu verurteilen. Statt Schuldzuweisungen geht es darum, einander wirklich zuzuhören und gemeinsam Lösungen zu finden.

Wir möchten eine offene, wertschätzende Atmosphäre fördern, in der sich alle Kinder gehört, verstanden und ernst genommen fühlen. Die Gewaltfreie Kommunikation unterstützt dabei, Konflikte friedlich zu lösen und Beziehungen zu stärken – sei es im Klassenzimmer, auf dem Pausenplatz oder im Team.

Die Gewaltfreie Kommunikation soll in den Schulzimmern als Unterrichtsinhalt aufgenommen werden. Spielerisch, alltagsnah und altersgerecht lernen die Kinder, wie sie klar sagen können, was sie bewegt – und wie sie offen zuhören können, wenn andere sprechen.

Wir arbeiten daran, ein Schulklima zu schaffen, in dem sich alle ernstgenommen und verstanden fühlen – Kinder wie Erwachsene.

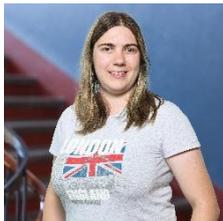
Herzliche Grüsse

Christine Haas, Schulleiterin



26.09.2025
27.09. – 19.10.2025
November
20.12.2025 – 04.01.2026
31.01. – 08.02.2026
10.02.2026

Nachmittag frei (Herbstmarkt)
Herbstferien
Apfelaktion
Weihnachtsferien
Winterferien
Einschulungsabend



Sandra Schneider, Lehrperson Kindergarten

Meine Ausbildung habe ich... diesen Sommer an der Pädagogischen Hochschule Thurgau abgeschlossen.

Ich bin Lehrerin geworden, weil... ich sehr gerne mit Kindern arbeite und Freude daran habe, sie in ihrer Entwicklung zu begleiten.

Jetzt unterrichte ich... im Kindergarten Bienenstrasse A.

Meine Schülerinnen und Schüler möchte ich... in ihren Stärken sehen und fördern. Gleichzeitig möchte ich sie ermutigen, Neues auszuprobieren und ihre natürliche Neugier zu bewahren.

Besonders gerne.... sehe ich, wie Kinder mit Begeisterung Neues entdecken und mit Freude lernen.

In meiner Freizeit... bin ich gerne draussen in der Natur, koche und backe mit Leidenschaft.

Ich wünsche mir... viele schöne und lustige Momente mit den Kindern, die uns den Kindergartenalltag bereichern.



Nadia Müller, Lehrperson Kindergarten

Meine Ausbildung habe ich... an der PH in Rorschach absolviert.

Ich bin Lehrerin geworden, weil... dies schon ein Traum seit meiner Kindheit ist. Ich begleite Kinder gerne auf ihren ersten Schritten ihrer Schullaufbahn und möchte ihnen so viel Freude am Lernen und Selbstvertrauen wie möglich mitgeben.

Jetzt unterrichte ich... im Kindergarten Bienenstrasse A.

Meine Schülerinnen und Schüler möchte ich... dazu ermutigen, Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten zu entwickeln.

Besonders gerne.... mag ich es, wen auch Humor stets einen Platz im Unterricht hat!

In meiner Freizeit... verbringe ich gerne Zeit mit meiner kleinen Familie oder Freunden, lese ein Buch oder bin kreativ.

Ich wünsche mir... dass sich jedes Kind wohl in der Schule/im Kindergarten fühlt!



Yelda Balci, Lehrperson 5./6. Klasse

Meine Ausbildung habe ich... an der PHSG in Rorschach abgeschlossen.

Ich bin Lehrerin geworden, weil... ich Kinder liebe. Dieses Leuchten in den Augen und das Potenzial, das sich hinter der äusseren Fassade verbirgt, ist grenzenlos...

Jetzt unterrichte ich... die tollste 6. Klasse zusammen mit Christof Peter.

Meinen Schülerinnen und Schülern möchte ich... zeigen, wie wichtig

Vertrauen und Empathie im Schulalltag ist. Auf diese Weise wird die Klassenatmosphäre gestärkt und jeder Schüler und jede Schülerin bekommt seinen bzw. ihren Platz im Klassenteam.

Besonders gerne... lache ich!

In meiner Freizeit... Gute Frage an eine dreifache Mama... 😊 Wenn ich mal freie Zeit habe, lese ich unheimlich gerne, backe oder gehe in der Natur spazieren. Auch Yoga und Meditationen geben mir viele Ruheinseln im sonst ziemlich hektischen Alltagsleben.

Ich wünsche mir..., dass jeder so sein kann, wie er ist und seinem Herzen folgen kann, ohne dabei in ein «Raster» passen zu müssen.



Johanna Walter, Schulische Heilpädagogin

Meine Ausbildung habe ich... 2004 abgeschlossen.

Ich bin Lehrerin geworden, weil... ich leidenschaftlich gern lerne und lehre.

Jetzt unterrichte ich... als schulische Heilpädagogin Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse.

Meine Schülerinnen und Schüler möchte ich... ermutigen, sich und ihren eigenen Lernweg zu schätzen.

Besonders gerne... mag ich Sonnenaufgänge.

In meiner Freizeit... suche ich Abenteuer und Entspannung.

Ich wünsche mir... fröhliche Kinder und glückliche Erwachsene.

Ebenfalls im Kirchstrasse-Team heissen wir herzlich willkommen:



Lisa Hug
DaZ Kindergarten Bienenstrasse A



Tamara Bächler
Klassenassistenz PS



Angela Müller
Klassenassistenz PS



Vanessa Altherr
Klassenassistenz KG



Claudia Gamper
Klassenassistenz PS



Franziska Fröhlich
Klassenassistenz PS



Lora Beshiri
Sportlektionen 5. Klasse J. Mikeladze

Neuer Lebensabschnitt



Daniel Fürer startete seine «Karriere» als Hauswart an der Kirchstrasse am 1. Juli 2003. Nach über 20 Jahren als «Mann für alle Fälle» verabschieden wir Daniel Fürer schweren Herzens in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir danken ihm für sein grosses Engagement und seine vielseitige Unterstützung und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt nur das Allerbeste. Mit Daniel Fürer verlässt uns ein grossartiger Hauswart und ein lieber Freund.



Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung wird Davide Anglano die Stelle von Daniel Fürer übernehmen. Es freut uns, dass wir einen «Insider» finden konnten. Das restliche Hauswart-Team bleibt unverändert.

Eltern*mit***Wirkung**

Liebe Eltern

Die Elternmitwirkung wünscht allen einen guten Start ins Schuljahr 2025/26. Wir blicken auf ein ereignisreiches Schuljahr zurück, in dem wir mit den Kindern viele grossartige Stunden erleben durften.

Rückblick:

Im **März** haben wir die offene Turnhalle und das Osterbasteln durchgeführt. Die offene Turnhalle war ein eher ruhiger Anlass mit wenigen Kindern. Beim Osterbasteln hingegen waren wir freudig überrascht, wie viele Kinder teilnahmen und mit grosser Begeisterung bastelten.

Im **Mai** durften wir das Kulturprojekt der Schule unterstützen und haben geholfen den Pausenplatz neu zu bemalen. Auch der Sporttag der Schule wurde im Mai durchgeführt – hier durften wir erneut Kaffee und Kuchen verkaufen.

Im **Juni** fand der Velo-Tag statt, den wir gemeinsam mit dem Herrenhof organisieren durften.

Ausblick auf das erste Semester 25/26 bis zu den Winterferien:

Im **Dezember** ist ein Geschichtennachmittag für die Kinder geplant. Ausserdem findet am 09. Dezember von 19.30 bis ca. 21.00 Uhr, im Gemeindesaal ein Vortrag von Dr. Florian Lippuner zum Thema „Die positiven Aspekte des Gamens“ für die Eltern statt (genauere Infos folgen).

Wir sind auf die Mithilfe von Ihnen, liebe Eltern, angewiesen und freuen uns über neue Mitwirkende. Alle sind herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden.

Herzliche Grüsse

Eure Elternmitwirkung

Franziska Fröhlich, Co-Präsidentin